

Itachi und Sakura

Eine Geschichte über Blut, Liebe und Freundschaft

Von Luzie_

Kapitel 28: Lasst das Spiel beginnen – Madara

Orochimaru stand vor mir und grinste mich an. Der Scheißkerl hatte Informationen, von denen ich nichts wusste und das machte mich rasend. Warum habe ich den Idioten damals mit in die Fabelwelt genommen? Genau ich erinnerte mich, weil er genauso auf das Töten, Foltern und Spielchen spielen stand wie ich. Ich war gerade dabei mir zu überlegen, was ich mit Itachi alles anstellen konnte. Der Junge reizte mich auf viele Art und Weise. Er war ein Uchiha und zwar einer, der besonderen Art. Er hatte schon als Mensch und Masaru beeindruckende Kräfte was wäre wohl wenn er..... Ich schweifte ab und die grinsende Schlange stand immer noch vor mir. Er wollte spielen, das würde zu seinem Nachteil sein. Er war Maso und Sado zugleich. Ich griff in sein Haar, rammte seinen Kopf gegen die Wand und biss ihn brutal in den Hals. Ich brauchte mal wieder etwas Spaß. Itachi baute nicht so leicht vertrauen auf und das frustrierte mich. Aber ich wusste, dass ich Itachi schon hatte. Jetzt war nur noch die Frage wie ich ihn verletzen würde. Die Informationen, die ich aus dem Blut der Schlange erhielt waren sehr wertvoll. Der Junge machte nicht mehr lange mit und die Haruno würde nicht immer an seiner Seite bleiben können. Genauso wenig wie der Akasuna bei der Barbie. Deidara und Itachi, ja die beiden zu erledigen würde einen Spaß machen. Dann die Gesichter ihrer Partner, wenn sie realisieren, dass die beiden..... Der Gedanke ließ mich vor Freude zittern. Aber zuerst würde ich meinen Spaß mit Itachi haben und dazu musste der Junge richtig wütend und verzweifelt werden. Vielleicht sollte ich mir den kleinen Uchiha schnappen und ihn quälen? Nein das wäre doch zu einfach. Viel mehr Spaß würde es machen, wenn der Kleine in dem Bedürfnis nach Rache versinken würde und mit ihm, wenn er alt genug ist, genauso viel Spaß haben würde wie mit seinem Bruder. Auch wenn ich glaubte, dass kein Spiel mehr so viel Spaß machen würde wie mit Itachi. Dann wen sollte ich dann nehmen? Ja, jetzt wusste ich es. Der Junge würde durchdrehen und zum gejagten werden. Das Opfer für die nächste Woche stand also fest, da die beiden alleine sein würden. Mikoto Uchiha, wie sie wohl reagieren wird? Bis es aber so weit war würde ich mit Orochimaru und ein paar anderen Vorliebe nehmen müssen. Was für eine Schande Blut vergeuden zu müssen...

Orochimaru grinste mich an. „Lass das Spiel beginnen. Das wird ein Spaß, ich hoffe du hast einen Plan.“ „Natürlich aber zuerst befasse ich mich mit dir.“ Ich biss erneut zu und öffnete sein Hemd. Ich wollte ihm Schmerzen zufügen um mein Verlangen nach Gewalt auszuleben und um die Zeit zu überbrücken. Die Schlange würde Morgen nicht mehr sitzen und liegen können, geschweige denn stehen.

